

PROGRAMM

- 09:30 Uhr
Empfang, Presseveranstaltung
- 10:00 Uhr
Begrüßung durch die Bürgermeisterin der Stadt Dortmund, Birgit Jörder, Grußworte von Stadträtin Diane Jägers (Rechtsdezernentin Stadt Dortmund) Heike Bettermann, (Geschäftsführung Jobcenter Dortmund) und von Volker Milk (Regierungsvizepräsident, Bez. Reg. Arnsberg)
- 10:30 Uhr
Impulsvortrag
Humanitärer Aufenthalt, Frank Binder
Ausländerbehörde Dortmund, Prof. Dr. Tobias Trappe, FH öffentliche Verwaltung NRW (angefragt)
- 11:15 Uhr
Kaffeepause
- 11:30 Uhr
Cafe: Menschen mit Fluchtgeschichte und ihre Unterstützer berichten
Neues aus den NRW-Projekten XENOS- Bleiberecht, Achim Pohlmann, Partizipation Plus
Berichte der thematischen Arbeitsgruppen des Dortmunder Forums für Flüchtlinge
Angereichert durch Poetry Slam mit Temye Tesfu aus Berlin
- 12:30 Uhr
Mittagspause mit Mittagsimbiss
- 13:15 Uhr
Kurze organisatorische Einführung in die thematischen Arbeitsgruppen
- 13:30 Uhr
Zeit für die gemeinsame Arbeit in den thematischen Gruppen
- 15:00 Uhr
Abschlusstalk der AGs, Resumee und gemeinsamer Ausklang

Moderation: Gunther Niermann,
Geschäftsführer Der Paritätische Dortmund

ANFAHRT



 Dietrich-Keuning-Haus
Leopoldstraße 50-58
44147 Dortmund

2. Dortmunder Forum für Flüchtlinge

Vernetzte Kompetenzen
für Flüchtlinge



09.04.2014

Dietrich-Keuning-Haus, Dortmund

Dies ist eine gemeinsame Veranstaltung des Projektverbunds „Aufbruch Portin Plus“ und der Stadt Dortmund. Der Projektverbund „Aufbruch Portin Plus“ ist Teil des XENOS-Sonderprogramms zur arbeitsmarktlichen Unterstützung für Bleiberechtigte und Flüchtlinge und wird gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds.

Vernetzte Kompetenzen für Flüchtlinge

In Dortmund besteht eine große Bereitschaft von Unterstützern und Institutionen zu einem konstruktiven Dialog auf breiter Basis, um gemeinsam die Integration von Menschen mit Fluchtgeschichte in Bildung, Beschäftigung und Gesellschaft zu verbessern.

Als Zugewanderte mit Kompetenzen und Motivation sind Flüchtlinge sowohl Fachkräftepotenzial, als auch Menschen, die unterstützt mit entsprechenden humanitären und professionellen Hilfestellungen, die Entwicklung der Stadt Dortmund fördern.

Das Forumskonzept:

Das Dortmunder Forum für Flüchtlinge ist als regelmäßige Dialog- und Arbeitsplattform für zentrale Fragestellungen zum Thema Flüchtlinge angelegt. Unterschiedliche Arbeitsgruppen haben im April 2013 ihre Arbeit begonnen. Beim 2ten Dortmunder Forum für Flüchtlinge berichten die Gruppen und neue Arbeitsgruppenstellensich vor.

Veranstaltungsorganisation:

Aufbruch Portin Plus
c/o EWEDO GmbH
Huckarder Str. 12
44147 Dortmund

Detlev Becker, 0231.91 44 35 11
dbecker@ewedo.de

Fax: 0231.91 44 35 44

Telefon: 0231.91 44 35 30
DF-Fluechtlinge@ewedo.de

DIE AG'S



AG Sprachförderung und Schulabschlüsse

Mit welchen Bedingungen hat Bildungsarbeit mit Flüchtlingen zu rechnen? In diesem Workshop möchten wir Erfahrungen bündeln, die Flüchtlinge, Lehrer und Betreuer miteinander machen. Bestandsaufnahme und weitere Ausrichtung der Arbeit kann in zwei Gruppen geschehen:

a) Wie kann Unterricht gelingen, der kulturelle Vielfalt berücksichtigt, aber auch die notwendigen Anpassungen vermittelt? Welche Wege muss Schule gehen, damit Flüchtlinge berufliche und gesellschaftliche Integration erreichen können?

b) Welche Konsequenzen ergeben sich aus der speziellen Situation für Multiplikatoren- und Lehrerfortbildungen? Beispielhafte Unterrichtsmaterialien sowie „Tabu-Themen“ werden thematisiert. Außerdem stellen wir Texte von Flüchtlingen und ihre Verwendung im Unterricht vor.

Gruppenleitung: Katrin Köster, Dr. Ruth Boketta (ev. Bildungswerk) und Cornelia Buhren, Dr. Peter Piasecki (CJD Dortmund)



AG Humanitäre Aufenthalte / Wege zur Integration

Der demografische Wandel hat zu einem Umdenken in der Flüchtlingspolitik geführt. Gut integrierte Flüchtlinge stehen auf der Agenda. Das direkte Gespräch zwischen den beteiligten Stellen ist der erste Schritt für einen gelungenen Integrationsprozess. Die erfolgte Neustrukturierung in der Behörde ermöglicht dabei eine optimierte Zusammenarbeit mit der Zielsetzung, Informationen zugänglich zu machen, die aktive Beteiligung zu fördern um Integration und wirtschaftliche Selbstständigkeit für die Flüchtlinge zu verwirklichen. Die AG erörtert die Kommunikation zwischen Flüchtlingen, Betreuungsorganisationen und Ausländerbehörde. Hindernisse und Lösungsmöglichkeiten für einen erfolgreichen Integrationsprozess werden beschrieben und diskutiert.

Gruppenleitung: Ursula Burmann (Verfahrensberatung Diakonisches Werk) und Frank Binder (Ausländerbehörde Dortmund)



AG Ausbildung und Beschäftigung

Auf dem Weg in Ausbildung und Beschäftigung gibt es für Flüchtlinge, obwohl viele sehr engagiert sind, viele Hindernisse: Sprachbarrieren, Schulabschlüsse nachzuholen, Betriebe zu finden, Identitätsklärung sowie Passbeschaffung. Veränderte Gesetze und der erwartete Fachkräftemangel können den Zugang zum Arbeitsmarkt für Flüchtlinge in Zukunft erleichtern. Doch wie ist die aktuelle Situation – besonders in Dortmund? Welche Erfolge und Misserfolge gab es in den vergangenen Monaten? Wie entwickelt sich der Arbeitsmarkt voraussichtlich in Dortmund? Welche Angebote zur Vermittlung und Unterstützung bestehen?

Gruppenleitung: Maya Eder (Agentur für Arbeit) und Manfred Schwarz (Grünbau)



AG Internetpräsenz - NEU

Das Internet ermöglicht die Kommunikation vieler Menschen miteinander – genau das, was einmal im Jahr das Forum für Flüchtlinge will. In virtueller Form sollen die Ergebnisse dokumentiert, Entwicklung der Arbeitsgruppen begleitet und Arbeitsansätze fortgeschrieben werden. Die AG diskutiert die Bedürfnisse und Anregungen, um nach dem Forum die Internet-Seite erstellen und pflegen zu können. Diese kann zum virtuellen Zentrum eines 'Kompetenzzentrums Flüchtlinge' werden.

Gruppenleitung: Sarah Weller (Jobcenter) und Thomas Wild (pdL)



AG Selbstorganisation Flüchtlinge - NEU

Menschen mit Fluchtgeschichte benötigen individuelle und professionelle Hilfestellungen, die durch Vernetzung in Dortmund laufend verbessert werden. Vertreterinnen und Vertreter von Flüchtlingen sind nur selten in diese Vernetzungsprozesse mit einbezogen. Und viele Flüchtlinge sind bereits Experten in Sachen Integrationsschritte mit unsicherem Aufenthalt. Sie wollen ihre Erfahrungen an neu angekommene Menschen weitergeben.

Gruppenleitung: Sanjoy Sarker, Mitarbeiter im Hotel Körner Hof und Detlev Becker, Aufbruch Portin Plus

Anmeldung

Ich nehme am 2. Dortmunder Forum für Flüchtlinge am 09. April 2014 teil.

Name, Vorname:

Organisation:

Straße, Hausnummer:

Telefon, E-Mail:

Ich melde mich für die folgende Arbeitsgruppe an*:

- AG Sprachförderung und Schulabschlüsse
- AG Humanitäre Aufenthalte / Wege zur Integration
- AG Ausbildung und Beschäftigung
- AG Internetpräsenz
- AG Selbstorganisation Flüchtlinge

*Der Veranstalter behält sich eine andere Zuordnung auf die Arbeitsgruppen vor.

Für unsere Planung sind wir für eine Rückmeldung bis zum **01.04.2014** sehr dankbar!

Fax: 0231.91 44 35 44

E-Mail: DF-Fluechtlinge@ewedo.de

Post: EWEDO GmbH
Huckarder Str. 12
44147 Dortmund

